

Frühe Adonislibelle

Die „Frühe Adonislibelle“ (*Pyrrhosoma nymphula*) gehört zu den weit verbreiteten Libellen und kann in der Zeit von Mai bis August an vielen

Kleingewässern, vom Tiefland bis ins Hügelland, beobachtet werden.

Mit ihrem zierlichen Körper und ihrer leuchtend roten Farbe ist diese Art unverkennbar. Das Männchen besitzt eine typische Zeichnung aus drei unterschiedlich breiten, silber-schwarzen Ringen auf dem letzteren Hinterleibsabschnitt.

Nach der Paarung, steigt das Weibchen häufig alleine bis 15 cm tief an Pflanzenstängeln ins Wasser hinab, um dort die Eier abzulegen. Die Eier werden meistens in Pflanzen eingestochen. Die Frühe Adonislibelle gehört nicht zu den gefährdeten Libellenarten. Man findet sie oft an kleinen Gewässern und langsam fließenden Bächen. Auch bevorzugt sie moorige Tümpel.

